

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Objekt, Subjekt und Reflexionsprozeß**

1. Günther (1963, S. 38 f.) hatte ein logisch 3-wertiges Vermittlungsschema der Form

$R = (\text{Objekt}, \text{Reflexionsprozeß}, \text{Subjekt})$

vorgeschlagen, auf dem drei verschiedene Identitäten definierbar sind:

### 1.1. Seinsidentität

Objekt  $\equiv$  Reflexionsprozeß

### 1.2. Reflexionsidentität

Reflexionsprozeß  $\equiv$  Subjekt

### 1.3. Transzendentalidentität

Objekt  $\equiv$  Subjekt.

Bei jeder Identitätsrelation bleibt ein sog. Reflexionsüberschuß bestehen, auch bei der dritten: "In dieser Situation ist es der weder als Objekt noch als Subjekt zu designierende Reflexionsprozeß" (1963, S. 39).

2. Betrachtet man die ternäre Relation R vom Standpunkt der Systemtheorie (vgl. Toth 2012), so liegt exakt die Definition eines Systems mit nicht-leerem Rand

$S^* = [S, [R, U], U]$

vor, das im übrigen wie folgt in Form eines Quadrupels definiert werden kann

$S^*_{1} = [S, R[S, U], U] \quad U^*_{3} = [U, R[U, S], S]$

$S^*_{2} = [S, R[U, S], U] \quad U^*_{4} = [U, R[S, U], S]$

mit  $U^*_{3} = S^*_{1^{-1}}$  und  $U^*_{4} = S^*_{2^{-1}}$ .

Das bedeutet also, daß der Reflexionsprozeß, der zwischen Objekt und Subjekt vermittelt, systemtheoretisch durch den Rand definierbar ist. Demnach kann man die drei güntherschen Identitäten wie folgt auf die sowohl der Ontik, der Semiotik als auch der Logik gemeinsame Basis der Systemtheorie zurückführen

### 2.1. Seinsidentität

$$S \equiv R[S, U]$$

$$S \equiv R[U, S]$$

### 2.2. Reflexionsidentität

$$R[S, U] \equiv U$$

$$R[U, S] \equiv U$$

### 2.3. Transzendentalidentität

$$S \equiv U,$$

d.h. es gibt bei Seins- und Reflexionsidentität auf der tieferen Stufe der Systemtheorie jeweils zwei Möglichkeiten – mit konversen und mit nicht-konversen Rändern, die auf der Ebene der Logik neutralisiert erscheinen. Nur im Falle der Transzendentalidentität ergibt sich wie in der Logik nur eine Möglichkeit.

### Literatur

Günther, Gotthard, Das Bewußtsein der Maschinen. Baden-Baden 1963

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

21.11.2014